

Kommunale Straßenbeleuchtung



**Effiziente
Straßenbeleuchtung
durch neutrale und objektive
Beratung**

www.lea.at



Ausgangslage und Problembeschreibung

Der Betrieb der Straßenbeleuchtung kann bis zu 45 % der öffentlichen Stromkosten in kleinen Gemeinden verursachen! Hohe Einsparpotentiale an Energie, Kosten und Emissionen sind vorhanden, werden aber aufgrund fehlender Information, der Komplexität des Markts als auch der Vielfalt an verschiedenen Technologien nicht oder nur unzureichend genutzt. Technische Richtlinien müssen erfüllt werden (EN 13201), das nächtliche Ortsbild soll attraktiv sein und die BürgerInnen sollen sich sicher und wohl fühlen. Diese und viele weitere Umstände führen oft zur schnellen und billigsten Umsetzung, die nur in Ausnahmefällen auch auf die Dauer günstigste ist, da Energieeffizienzkriterien und eine ganzheitliche Betrachtungsweise meist nur eine untergeordnete Rolle spielen und die mangelnde Neutralität den Entscheidungsprozess in eine bestimmte Richtung lenkt.

Fakt jedoch ist, dass 85 % der Gesamtkosten der gesamten Lebensdauer einer Straßenbeleuchtungsanlage (ca. 25 Jahre) erst durch die Betriebskosten (Wartungs- und Energiekosten) entstehen und dadurch die Bedeutung dieser weitreichenden Entscheidung bewusst wird!

„Helle“ Leistungen für Gemeinden:

Die LEA Oststeiermark, als neutrale und objektive Beratungseinrichtung, beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesem Thema und hat verschiedene Dienstleistungspakete für kommunale Straßenbeleuchtung entwickelt:

QUICK-CHECK

LICHTPAKET®

Was wir noch für Sie tun können:

- Vorträge und Präsentationen
- Exkursionen „Nachtschwärmer“ für Straßenbeleuchtung

Darüber hinaus bieten wir Ihnen kostenlos an:

- Kostenkalkulator
- Marktübersicht Straßenbeleuchtung Steiermark
- Handbuch für Straßenbeleuchtung
- Elektronischer Newsletter für Straßenbeleuchtung

Weitere Informationen auf:



QUICK-CHECK

Für einen raschen und kostengünstigen Überblick empfehlen wir unseren Quick-Check. Die Umsetzung erfolgt von einem unabhängigen Expertenteam kompakt **an einem Tag**.

- Grobe Situationsanalyse der Straßenbeleuchtung
- Ergebnispräsentation und Diskussion mit Gemeindegremium am selben Abend
- Durchführung von Nachtaufnahmen und einfache lichttechnische Messungen
- Einführung von ENERGIE Monitoring

Nutzen für Gemeinde:

- Wissensaufbau
- Überblick über die betrachteten Anlagen
- Empfehlungen für Sanierungen und Neuerrichtungen

LICHTPAKET®

Für die detaillierte Analyse der Situation und Ausarbeitung konkreter Maßnahmen kommt unser LICHTPAKET® zum Einsatz. Damit wird ein individuelles Umsetzungskonzept in Kooperation mit der Gemeinde erstellt, sodass eine nachhaltige sinnvolle und technisch hochwertige Lösung für die Straßenbeleuchtungsanlage entsteht.

- Detaillierte Bestandserhebung inklusive Lichtpunktdatenbank, Bestandsplan, lichttechnische Messungen und Beurteilungen
- Analyse von Optimierungspotentialen, Variantenvergleiche und Erstellung eines ganzheitlichen Umsetzungskonzeptes mit Sanierungsplan
- Erstellung eines Lichtleitbildes
- Einführung von ENERGIE Monitoring

Die Dauer richtet sich nach Anzahl der Lichtpunkte und beträgt im Schnitt **vier Monate**.

Nutzen für Gemeinde:

- Wissensaufbau
- Detaillierte technische Bestandsdokumentation mit Bestandsplan und Lichtpunktdatenbank
- Abgestimmtes, von allen Parteien akzeptiertes und langfristiges, umsetzbares Sanierungs- und Optimierungskonzept inkl. Zeit- und Kostenplan
- Laufende Betriebs- und Erfolgskontrolle

Kommunale Straßenbeleuchtung



Fotoquelle: TB Samt, Lokale Energie Agentur

Lokale **e**nergie Agentur Oststeiermark

Auersbach 130, A-8330 Feldbach

Tel: +43 (0)3152-8575-500, Fax: -510

Email: office@lea.at

Web: www.lea.at



Dieser Folder wurde im Zuge des Projekts „LICHTSTRASSE Oststeiermark“ erstellt. Das Projekt wird im Rahmen der Programmlinie „Energiesysteme der Zukunft“ in Kooperation des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie mit der Forschungsförderungsgesellschaft durchgeführt.



www.lea.at